

ANMELDUNG

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung
bis zum **01.03.2023**
Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.



www.seligenstadt-depression.de
(über unseren Veranstaltungskalender)

oder direkt über:



VERANSTALTUNGSORT

Bürgerhaus Riesen
Sackgasse 14
63500 Seligenstadt

PARKMÖGLICHKEITEN

Parkdeck Altstadt - Grabenstraße

Parkdeck Kloster - Aschaffener Str. 48

Parkplatz an der Feuerwehr - Abt-Peter-Straße 10

BITTE UNTERSTÜTZEN SIE UNSERE ARBEIT

Ihre Spende ist so viel Wert.

Unser Verein Seligenstädter Bündnis gegen Depression e.V. finanziert sich einzig und allein aus Spenden. Und obwohl wir alle ehrenamtlich am Start sind, brauchen wir finanzielle Unterstützung für unsere Arbeit.

Wenn es auch Ihnen eine Herzensangelegenheit ist, dass Menschen mit Depression und Angehörige mehr Hilfe und Unterstützung erhalten, dann können Sie mit Ihrer Geldspende oder Mitgliedschaft einen wertvollen Beitrag leisten.

SPENDENKONTO:

Seligenstädter Bündnis gegen Depression e.V.
Sparkasse Langen-Seligenstadt
IBAN DE95 5065 2124 0000 1309 14
BIC HELADEF1SLS

seligenstädter
bündnis
gegen
DEPRESSION

Stehweg 2 63500 Seligenstadt
info@seligenstadt-depression www.seligenstadt-depression.de



@seligenstadt_gegen_depression



Seligenstädter Bündnis gegen Depression



EINLADUNG ZUR AUFTAKTVERANSTALTUNG

seligenstädter
bündnis
gegen
DEPRESSION

AM 08. MÄRZ 2023 UM 18:30 UHR

IM BÜRGERHAUS RIESEN
SELIGENSTADT

GRÜßWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,

Depressionen stehen für die dunkle Seite des Lebens: Ich kann nicht mehr – es hat alles keinen Sinn – so will ich nicht mehr leben. Solche oder ähnliche Gedanken quälen Millionen Menschen und führen häufig dazu, dass sie körperlich und psychisch erkranken.

Untersuchungen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) haben eine herausragende Bedeutung von Depressionen in den Industrieländern ermittelt. Berücksichtigt man die Schwere der Beeinträchtigung und die Dauer der Erkrankung, liegt die Zahl der depressiven Erkrankungen in den entwickelten Ländern vor allen anderen Volkskrankheiten.

Eine Depression kann jeden treffen!

Dennoch bestehen immer noch zahlreiche Vorurteile über Depressionen. Zum Beispiel werden sie nicht selten in der Öffentlichkeit, aber auch von Betroffenen selbst als persönliches Versagen missverstanden. Viele erkennen selbst nicht, dass sie unter einer Depression leiden. Dabei müssen Depressionen nicht hingenommen werden, denn sie sind gut behandelbar.

Das „Seligenstädter Bündnis gegen Depression e.V.“ setzt sich in seiner Aufklärungskampagne auf regionaler Ebene engagiert und aktiv für depressiv erkrankte Menschen und deren Angehörigen ein.

Wir laden Sie herzlich zu unserer Auftaktveranstaltung ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

Dipl. Psych Marion Sehr
1. Vorsitzende

Pfarrer Holger Allmenroeder
Stellv. Vorsitzender

PROGRAMM

18:00 UHR

Einlass

18:30 UHR

Begrüßung

Moderatorin Mareike Wilz

Grüßwort

Dr. Daniell Bastian, Bürgermeister der Einhardstadt Seligenstadt
Schirmherr Seligenstädter Bündnis gegen Depression e.V.

Festvortrag „ Depression – Fakten und Mythen“

Prof. Dr. Andreas Reif, Direktor der Klinik für Psychiatrie,
Psychosomatik und Psychotherapie, Universitätsklinikum
Frankfurt

Pause

Eine Betroffene spricht

Vorstellung „Seligenstädter Bündnis gegen Depression e.V.“

Vorsitzende Dipl. Psych. Marion Sehr

Henni Nachtsheim - Comedy Soloprogramm

„Badesalz“-Urgestein, Autor, Komponist und Musiker
Schirmherr Seligenstädter Bündnis gegen Depression e.V.

20:30 UHR

Get-together bei Getränken und Snacks

Musikalische Begleitung mit Jazz Impressionen
Matthias Fenchel (Piano)
Dario Felix Schüler (Saxophon, Flöte)

Im Foyer finden Sie einen Stand mit Infomaterial
und Gesprächsmöglichkeiten.

ANMELDUNG ERFORDERLICH - SIEHE RÜCKSEITE!

DAS THEMA

Depression kann jeden treffen

Depression hat viele Gesichter

Depression ist behandelbar

UNSER AUFTRAG

Das „Seligenstädter Bündnis gegen Depression e.V.“ wurde 2022 unter dem Dach der „Stiftung Deutsche Depression e.V.“ als gemeinnütziger Verein ins Leben gerufen.

Ziel unserer Aktivitäten ist es:

- die gesundheitliche Situation depressiv erkrankter Menschen zu verbessern
- das Wissen über die Krankheit in der Bevölkerung zu erweitern
- suizidalem Handeln vorzubeugen

90 regionale Bündnisse gegen Depression setzen dieses Ziel mit Aufklärungskampagnen bundesweit um.

Das Konzept wurde erstmals 2001 in Nürnberg getestet – mit großem Erfolg. Während der zweijährigen Intervention konnte ein deutlicher Rückgang der suizidalen Handlungen verzeichnet werden.

Das „Seligenstädter Bündnis gegen Depression e.V.“ wird in den nächsten Jahren die Bündnisziele mit einer Vielzahl öffentlicher Veranstaltungen, weiterer Vernetzung auf regionaler und überregionaler Ebene, Infoständen, Vorträgen, Schulungen und weiteren Hilfsangeboten umsetzen.

Haben Sie Ideen, Fragen oder möchten Sie sich mit Ihrer Institution beteiligen? Sprechen Sie uns gerne an!

Das „Seligenstädter Bündnis gegen Depression e.V.“ freut sich über weitere Unterstützer und Bündnispartner.